

Pressemitteilung vom
25. März 2014

Pressemitteilung

Teradata und entelligenio entwickeln gemeinsam Lösungen für Betreiber von Strom-, Gas- und Wassernetzen

Asset Management mit Big Data-Analysen verspricht erhebliche Einsparungen für Versorgungs-Infrastrukturen

MÜNCHEN – [entelligenio](#), ein unabhängiges Beratungshaus für Infrastruktur-Unternehmen, hat sich mit [Teradata](#) (NYSE: TDC) zu einer strategischen Partnerschaft zusammengeschlossen. Gemeinsam bieten die beiden Unternehmen ab sofort maßgeschneiderte Lösungen an, die es Betreibern von Versorgungsnetzen ermöglichen, ihre Netze besser zu planen und so ihr Budget effizienter einzusetzen. Indem zahlreiche verschiedene historische und aktuelle Daten in die Analysen und Modellannahmen einbezogen werden, ergibt sich eine wesentlich genauere Abbildung der Netze.

Innerhalb einer Versorgungsinfrastruktur gibt es unzählige Faktoren, die Störungen oder Ausfälle verursachen können – beispielsweise gebrochene Kabel, veraltete Transformatoren oder Leitungen. Die Versorger investieren deshalb jedes Jahr viele Millionen Euro in ihre Infrastrukturen. „Gemeinsam mit Teradata wollen wir innovativen Versorgern helfen, ihr Geld – basierend auf genaueren Annahmen – bestmöglich einzusetzen, um so eine angemessene Qualität bei überschaubarem Risiko zu erreichen“, sagte Dr. Heiko Spitzer, Geschäftsführender Gesellschafter bei entelligenio. „Unsere innovativen Lösungsansätze ermöglichen es Netzbetreibern, durch die Nutzung zusätzlicher Erkenntnisse bessere strategische und operative Entscheidungen zu treffen.“

Bereits vorhandene sowie neu hinzugekommene Daten liegen integriert in einer Teradata Database vor. Aus Ihnen können Erkenntnisse gezogen werden, die es erlauben, Annahmen zur Abbildung der Infrastruktur wesentlich aktueller und besser zu fundieren. Für derartige Analysen muss das Unternehmen große Mengen an verschiedensten Daten berücksichtigen – etwa Time-Series-Daten von Sensoren und Zählern, Maschinenblock-Daten von Transformatoren oder Temperaturmessungen. Hinzu kommen unter anderem Geodaten, Informationen zur Umgebung oder Gründe für Systemausfälle in der Vergangenheit. Durch die Vielzahl an Datenquellen kommen innerhalb einer Infrastruktur sekundlich neue Daten dazu,

was das System immer intelligenter macht, gleichzeitig aber auch die Datenmenge rasant anwachsen lässt.

„Nur wenn all diese Daten in einer einzigen, konsistenten Umgebung integriert analysiert werden, erhält das Unternehmen ein wirklich aussagekräftiges Bild über seine Infrastruktur und dementsprechend die optimale Grundlage für weitergehende strategische und operative Planungen“, erläuterte Hermann Wimmer, Vorstand International, Teradata. „Eine zentrale Bedeutung hat in diesem Zusammenhang das logische Datenmodell von Teradata, das wir spezifisch für den Utilities-Sektor entwickelt haben (ULDM): Es integriert die Daten unterschiedlichster Quellen und gewährleistet eine hohe Qualität der Daten. Denn nur verlässliche Informationen können die Grundlage für fundierte Entscheidungen im Asset Management darstellen.“

Durch das gebündelte Know-how bei der Entwicklung bester Infrastrukturentscheidungen von entelligenio sowie Data Warehousing und Big Data Analytics von Teradata können Infrastruktur-Unternehmen künftig genauer und effizienter planen.

English version:

Press Release

**Teradata and entellgenio Develop Joint Solutions
for Electricity, Gas, and Network Operators**

***Asset Management of network conditions based on big data analytics
promise significant savings in time and money***

MUNICH – – Teradata Corporation (NYSE: TDC), the leading analytic data platforms, applications and services company, and [entellgenio](#), an independent consultancy for Infrastructure operators, today announced they are joining forces in a strategic partnership to serve the utility industry. Together, the companies will offer solutions enabling operators of supply networks to better plan such networks and to spend their budgets more efficiently. Central to the offerings will be the ability to integrate a multitude of different historical and current data to ensure more precise assumptions of the network condition at any given moment.

In a supply infrastructure, there are countless factors which can cause disruptions or failures, e.g. broken cables, outdated transformers or destroyed lines. Therefore infrastructure operators invest millions of dollars in their asset management to maintain and operate their grids, every year.

“Together with Teradata, we want to help innovative operators spend their money in the best possible way to increase their quality by at the same time decreasing their risk to a minimum – all based on more precise assumptions,” said Dr. Heiko Spitzer, managing partner at entellgenio. “Our innovative solutions enable network operators to make better strategic and operative decisions by using new and additional insights.”

Based on new, historical and current data in the Teradata Database, entellgenio is able to make precise assumptions for infrastructure simulations. These predictive analytics take into account huge quantities of diverse data – such as time-series data from sensors and meters, machine block data from transformers or temperature measurements, and also information about location, the surrounding environment, or known reasons for system failures in the past. This large number of data sources means new information is added every second. This makes the system more intelligent, but it also makes the amount of data grow very rapidly.

Hermann Wimmer, president, International, Teradata, added, “Only if all the data are integrated and analyzed in one single consistent environment, can grid operators can get a meaningful picture of the condition of their infrastructure, and achieve a trustworthy basis for

their strategic and operational planning. Teradata's logical data model, tailored for the utilities sector, plays a critical role by integrating data from diverse sources and ensuring the highest data quality."

As a result of the new partnership, entelligenio customers can use Teradata's analytics platform for these simulations as part of a tailor-made solution. The combined expertise in developing best infrastructure decisions of entelligenio and Teradata's data warehousing and big data analytics capabilities, utilities can know more about what their data is telling them so they can do more to plan their infrastructures more precisely and more efficiently.

Über entelligenio

entelligenio ist ein unabhängiges Beratungshaus mit Sitz in München. **entelligenio ist Experte für „optimierte“ Entscheidungen bei langlebigen Infrastrukturen und der Beratung rund ums Netzgeschäft.**

Beim Finden „**optimierter Entscheidungen**“ geht es insbesondere um die Simulation und Optimierung von Budget, Qualität und Risiko **langlebiger Infrastrukturen** wie Netzen (z. B. Strom, Gas, Wasser, Abwasser, Fernwärme, Immobilien...) unter Berücksichtigung von Restriktionen wie Finanzen und Regulation.

Bei der **Beratung „rund um das Netzgeschäft“** sind Themen wie Sicherung der Profitabilität/Reduzierung der Total Cost of Ownership (TCO) von Multi-Service-Infrastrukturen, Steuerungskonzepte sowie die „Carbon Impact Analyse“ angesiedelt.

In der **deutschsprachigen sowie europäischen Versorgungsindustrie** gehören wir beim Thema Entscheidungsunterstützung bei der Entwicklung und Optimierung von Investitions- und Instandhaltungsstrategien **zu den Marktführern**. entelligenio wird seit 2009 zu den wichtigsten Beratungsunternehmen für die Energiebranche gezählt (E&M, 2009–2013).

Erfahren Sie mehr über die Produkte und Dienstleistungen von entelligenio unter www.entelligenio.com